

„Die Romanbiographie eines Großen“

# Karl Maria von Weber

Ein Leben für deutsche Kunst

Roman

von

Oskar Anwand

Mit 17 zeitgenössischen Abbildungen und 3 Facsimiles. Ganzleinen RM 5.—

Aus den Urteilen der Presse:

### Kölnische Zeitung

Oskar Anwand gibt uns in den historischen Begebenheiten ein treffendes Bild des Vorkämpfers für die deutsche Musik und des Kampfes der deutschen Oper gegen die italienische. Das Leben Webers wird, wie es sich heute gebührt, nicht romantisch verkleinert, sondern im Stil und in der Romanform entwickelt. Diese Romanbiographie wird nicht nur den Musikliebhaber fesseln.

### Münchener Zeitung

Als einer der edelsten und volksehesten Künstler der Romantik steht Weber vor unserem inneren Auge. Dieser Roman bietet ein vollständiges Lebensbild mit vorzüglicher Dekonomie in der Auswahl des überreichen Stoffes und von einer leuchtenden Charakteristik der Personen.

### Westermanns Monatshefte

Das Leben Karl Maria von Webers ohne Sentimentalitäten und Lobhudelei schriftstellerisch zu gestalten, ist zum Teil sehr schön gelungen. Das Buch hat Stellen, die in die Bezirke des Dichterischen hineinragen.

(Dr. Langenbacher)

### Hamburger Nachrichten

Der Verfasser zeichnet ein Bild, das in seinen frischen Farben unbedingt einen lebenswahren Eindruck hinterläßt. Es ist geschickt darin eingefangen, was sein Leben und Schaffen wirklich kennzeichnet. Jugendfrohsinn, Leuchtkraft, Romantik und die Schicksalschwere eines frühen Todes. So wird das Werk zu einem wertvollen kultur- und zeitgeschichtlichen Beitrag, das seinen Platz auch in der Musikkultur wohl behaupten dürfte.

### Das Volkwerk, Stettin

Dieser Roman ist keine nüchterne Biographie, sondern in ihm schwingt und klingt Webersche Musik, er ist für diesen echtesten deutschen Komponisten, wie Wagner ihn genannt hat, ein wahrhaft würdiges Mahnmahl.

### Bremer Nachrichten

Dieser Roman, der von einer umfassenden Vielheit und dichterischen Erfüllung uns einen der Größten unseres Blutes nahebringt, gehört in jedes musikverständige deutsche Haus.

Der Karl Maria von Weber-Film „Aufforderung zum Tanz“

kommt in Tausenden von Kinos zur Aufführung.

**Beteiligen auch Sie sich an der Gemeinschaftswerbung für Buch und Film!**

□

Berlin \* Verlag von Rich. Bong \* Leipzig